## Anlage 1b Rahmenvertrag Entlassmanagement von Krankenhäusern

nach § 39 Abs. 1a SGB V

Unterschrift des Vertreters



Klinik München

Name, Vorname des Patienten geboren am wohnhaft in	
<ol> <li>Einwilligung in das Entlassma (§ 39 Abs. 1a SGB V)</li> </ol>	anagement und die damit verbundene Datenverarbeitung
Wesentlichen darum, für mich eine li Krankenhausaufenthalt zu gewährlei Daten erheben, verarbeiten und nutz	nhaus für mich ein Entlassmanagement durchführt. Dabei geht es im ückenlose Anschlussbehandlung nach meinem isten. Zu diesem Zweck darf das Krankenhaus die erforderlichen zen. Dazu gehört unter anderem die Weitergabe der erforderlichen en Arzt und z.B. an Rehabilitationseinrichtungen, Pflegedienste ode
□ Ja	☐ Nein
	zung des Entlassmanagements durch die Kranken-/ Pflegekasse und verarbeitung (§ 39 Abs. 1a SGB V)
erforderlichen Daten (z.B. Angaben e Anschlussversorgung und die einzub Bedarf das Entlassmanagement unte Notwendigkeit einer Anschlussverso durch Krankenhaus und Krankenkass Krankenhaus übermittelten erforderl	meiner Kranken-/Pflegekasse die über den Umfang und die Dauer der erforderlichen indenden Nachsorgeinstitutionen) übermittelt, damit diese bei erstützen kann. Dies kommt dann in Betracht, wenn bei ergung eine gemeinsame Organisation dieser Anschlussversorgung se erforderlich ist. Meine Kranken-/Pflegekasse darf die ihr vom lichen Daten ausschließlich zum Zwecke der Unterstützung des d nutzen. Über meine Einwilligung hierzu informiert das ekasse.
□ Ja	☐ Nein
in das Entlassmanagement und die u	ederzeit ganz oder teilweise schriftlich widerrufen. Willige ich nicht nter 1. und 2. genannten Punkte ein oder widerrufe ich meine dass Anschlussmaßnahmen möglicherweise nicht rechtzeitig
Ort, Datum	Unterschrift des Patienten
Ich handele als Vertreter mit Vertret	ungsmacht/gesetzlicher Vertreter/Betreuer
Name, Vorname des Vertreters	Anschrift des Vertreters
	_